

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 82 (2004)
Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen/Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen/ Verschiedenes

Reservierungen Chalet Teufi

Das Chalet Teufi ist zu folgenden Terminen bereits reserviert:

September

24.–26. ganzes Haus

Oktober

02.–03. ganzes Haus
08.–09. ca. 8 Personen
09.–10. ganzes Haus
10.–15. 3 Personen

Mitteilungen zu den Bergwanderungen

Morgenberghorn 2249 m

Die Bergwanderung vom Dienstag, 17. August, Morgenberghorn 2249 m (T3 / Trittsicherheit erforderlich) wird an Stelle des erkrankten Franz Vetter durch Marianne Kunz geleitet.

Hier noch einmal die Angaben:
Suld–Brunni–Morgenberghorn–Renggli-pass–Suld (Auf = 4 Std., Ab = 2½ Std.).
Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bis 15.8.

Weitere Infos:
telefonisch. Kosten: Fr. 20.–

Nünalpstock, Hagleren 1949 m

Die Bergwanderung vom Mittwoch, 8. September, Nünalpstock, Hagleren 1949 m (T2) wird an Stelle des erkrankten Franz Vetter durch Linus Zimmermann geleitet.

Hier noch einmal die Angaben:
Glaubenbielen–Nünalpstock–Hagleren–Bleikenchopf–Flühli (Auf + Ab = 5½ Std.).
Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bis 5.9.

Weitere Infos:
telefonisch. Kosten: Fr. 30.–

Saisonausklang im Tessin: vorverschoben

Der Saisonausklang im Tessin wird aus terminlichen Gründen um eine Woche vorverschoben.

Neues Datum:

Freitag bis Sonntag, 24.–26. September.

Ablauf der Veranstaltung wie im Jahresprogramm vermerkt. Verkürzte Teilnahme ist auch möglich. Angemeldete Teilnehmende erhalten ein Detailprogramm.

TL: Werner Wyder, Bätterkinden
Tel. 032 665 27 61
Natel 079 501 23 45
Mail: w.wyder@bluewin.ch

Neu im Amt: Sektionskassier Adrian Wyssen

Die grosse Odyssee ...

... hat ähnlich wie bei Odysseus Heimkehr von Troja nach Ithaka etwa 20 Jahre gedauert. Als Jugendlicher habe ich Bergbücher reihenweise verschlungen und von hohen Gipfeln geträumt. Nur hat sich in meinem Umfeld niemand gefunden, der dieses Interesse geteilt hätte. Später, als ich dann meinen ersten JO-isten getroffen habe, war ich so intensiv mit Handballspielen beschäftigt, dass ich absolut keine Zeit für Berge hatte.

Nach der Ausbildung habe ich es dann endlich geschafft, erste Erfahrungen im Sportklettern und auf Skitouren zu sammeln. Wie das Leben aber so spielt (wenn man neugierig ist), war zu dieser Zeit auch Gleitschirmfliegen sehr im Trend. Als ehemaliger Motorflugschüler und Windsurfer konnte ich dieser Kombination von Fliegen und Wind nicht lange widerstehen. Und so verbrachte ich die nächsten Jahre zwar oft in den Bergen, jedoch nur weil es sich dort gut fliegt.

Als ich es dann am wenigsten erwartet hätte, ist mir vor 10 Jahren die Frau meiner Träume (sie ist es heute noch) über den Weg gelaufen, welche glücklicherweise auch sehr gerne in die Berge geht. Und so haben wir über die Zeit unsere diesbezüglichen Aktivitäten langsam, aber kontinuierlich ausgebaut. Nachdem wir bereits seit Jahren immer wieder davon gesprochen hatten, dem SAC beizutreten, haben wir letz-



ten Sommer (nach ersten gemeinsamen Hochtourenenerfahrungen) Nägel mit Köpfen gemacht und den Beitritt gewagt (schliesslich fühlten wir uns ja jetzt auch als «vollwertige Alpinisten»). Und so habe auch ich «nach Hause» gefunden ...

Persönliches ...

... ist eigentlich das Meiste bereits gesagt worden... im Weiteren: NR, 36, 174, verheiratet, Gümligen, undsoweiterundsofort.

Ach ja, arbeiten ...

... gehört schliesslich auch noch dazu. Als ursprünglicher Elektroingenieur habe ich lange im Bereich der technischen Informatik gearbeitet. Hand in Hand mit einer berufsbegleitenden Ausbildung zum Wirtschaftsingenieur bin ich nun eher auf der organisierenden und planenden Ebene tätig.

Weitere Interessen ...

... gäbe es viele. Mit der gegenwärtigen Vorstandstätigkeit und der stärkeren Fokussierung auf Aktivitäten in den Bergen ist aber das Meiste davon stark in den Hintergrund gerückt. Näheres ist bei einer persönlichen Begegnung zu erfahren.

Zu guter Letzt ...

... freue ich mich auf all die vielfältigen Begegnungen mit euch, den Klubmitgliedern, sei dies in den Bergen oder an einem anderen Anlass. Denn erst so wird ein Verein zum Verein und lebt ...

Adrian Wyssen

BEA 2004: Unsere Sektion betrieb für das Bundesamt für Sport die Kletterwand vom 23. April bis 2. Mai

Auf Anfrage des Bundesamtes für Sport (BASPO, Magglingen) haben wir uns bereit erklärt, den Betrieb ihrer Kletterwand für die gesamte Ausstellungszeit zu übernehmen.



Während 10 Tagen haben wir täglich mit 4 Mitgliedern von 9.30 bis 18 Uhr die Kletterwand betrieben; dazu haben sich 21 Mitglieder zur Verfügung gestellt.

Diese Situation haben wir genutzt und ein SAC-Standzelt eingerichtet, wo wir den Gesamtclub und unsere Sektion mit ihren Aktivitäten vorstellten. Als kompetente

Auskunftspersonen haben sich 12 Veteranen eingesetzt. Von der Geschäftsstelle SAC erhielten wir das Zelt, SAC-T-Shirts für die Eingesetzten und viel Prospektmaterial. Unsere Aktivitäten haben wir grafisch auf grossen Flyern dargestellt.



Die Kletterwand bzw. der Kletterturm ist 8 m hoch und Eigentum des BASPO. Drei Seiten können gleichzeitig genutzt werden mit insgesamt acht Routen. Vier Routen im Schwierigkeitsgrad 3+, je eine im 4+ und eine 5+.

Die zehn Ausstellungstage brachten ein gewaltiges Interesse für diese Kletterwand. Täglich nahmen 300 bis 400 Kinder und Erwachsene dieses Angebot in Anspruch, und viele Mütter und Väter mussten gar ein



zweites oder drittes Mal deswegen an die BEA kommen!

Insgesamt mussten 100 Halbtageeinsätze mit Namen und Termin geplant werden! Dank der perfekten Organisation von Urs Bühler (Mitgliederdienst) verlief der Einsatz zur vollen Zufriedenheit aller.

Eine ausführliche Fotoreportage finden Sie auf unserer Homepage <http://www.bern-sac.ch> unter News. Viel Spass!

Jürg Heinrich



- Reparaturen
- Umbauten
- Neubauten
- Kernbohrungen
- Betonfräsen

Bucher Baugeschäft AG

Hessstrasse 5, 3097 Liebefeld
Telefon 031 971 29 95

Berghotel Engstligenalp

Wildstrubel, Tschingellochtighorn, Steghorn, Ammertenspiz... Näher als vom Berghotel Engstligenalp aus sind Sie nicht bei diesen bekannten Bergen. Günstige Übernachtungsmöglichkeiten in Zimmern oder im Massenzimmer. Und nach der beglückenden Bergtour einen kleinen Abendspaziergang zu den unter Naturschutz stehenden Wasserfällen...

Berghotel Engstligenalp, 3715 Adelboden
Tel. 033 673 22 91
info@engstligenalp.ch
www.engstligenalp.ch

